Fachwerkhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/371215369322/

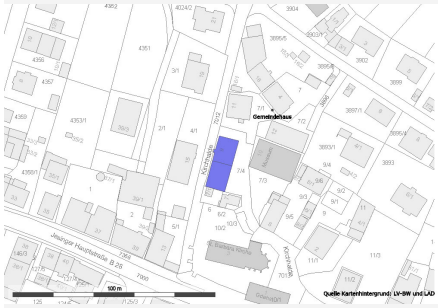
ID: 371215369322 **Datum:** 04.07.2006 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Kirchhalde
Hausnummer:	9
Postleitzahl:	72070
Stadt-Teilort:	Tübingen-Unterjesingen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Tübingen (Landkreis)
Gemeinde:	Tübingen
Wohnplatz:	Unterjesingen
Wohnplatzschlüssel:	8416041019
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos



Bildbeschreibung:
Vorlage LV-BW und RPS LAD

Abbildungsnachweis:
- *OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY*

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

1. Bauphase:
(1609)

Errichtung des Wohngebäudes 1608/09 d

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Bauernhaus

2. Bauphase:
(1661)

Die aus Eichenholz bestehende Westfront des Obergeschosses wurde vermutlich in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts ausgetauscht (1691 d)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1701)

Errichtung der Scheune um 1701 i

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Scheune

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung und dendrochronologische Datierung.

Beschreibung

Umgebung, Lage:

In leichter Hanglage am nordwestlichen Ortsrand gelegen.

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- *keine Angaben*

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):

Langgestreckter Baukörper besteht aus einer Scheune und Wohnteil unter einem Dach.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:

Das Erdgeschoß ist offen gehalten, im Südosten gibt es einen Kellerhals mit Zugang von Außen. Das Obergeschoß war ursprünglich zweischiffig-dreizonig gegliedert, wurde aber mehrfach umgebaut und es hat sich kaum historische Bausubstanz erhalten.

Die heute angebaute Scheune Stand ursprünglich frei. Sie besitzt ein zweischiffig-dreizonig gegliedertes stockwerksübergreifend abgebundenes Fachwerkgerüst mit Mitteltenne

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Durch mehrfache Umbauten ist vom bauzeitliche Erscheinungsbild bis auf die Kubatur nur sehr wenig erhalten. Das Gebäude steht daher nicht unter Denkmalschutz.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	Zweigeschossiges traufständiges Fachwerkhaus mit steinernem Sockelgeschoß und Satteldach. Das Dachwerk stammt aus dem 18. Jahrhundert mit teilweise wieder verwendetem älteren Bauholz. Das erste Dachgeschoß besitzt einen dreifach und das zweite einen doppelt stehenden Stuhl.